

## **Antrag**

**des NEOS-Landtagsklubs (Erstantragstellerin Abg. Birgit Obermüller)**

**betreffend: Anforderungsprofile von Schulassistent:innen und Freizeitpädagog:innen**

**Der Landtag wolle beschließen:**

**„Die Tiroler Landesregierung wird aufgefordert, die Geschäftsführung der Kinder Bildung gem. GesmbH (KIB) zu beauftragen, klare Anforderungsprofile für die Aufgaben von Schulassistent:innen und Freizeitpädagog:innen zu erstellen, um eine bestmögliche Förderung der Schüler:innen zu gewährleisten und um die Anforderungen der Lehrpläne tatsächlich erfüllen zu können. Diese Vorgehensweise bedingt gleichzeitig, dass unzureichend ausgebildetes Personal, das bereits in Schulen tätig ist, nachgeschult werden muss.“**

### **Zuweisungsvorschlag:**

**Ausschuss für Bildung, Kinderbetreuung, Kunst und Kultur sowie Wissenschaft und Forschung**

**Begründung:**

**Schulen sind derzeit mit Herausforderungen konfrontiert, die sie teilweise mit den ihnen zur Verfügung gestellten Schulassistent:innen und Freizeitpädagog:innen nicht bewältigen können. So sind bei manchen Mitarbeiter:innen die Deutschkenntnisse nicht ausreichend, um den Kindern und Jugendlichen sprachliche Vorbilder bieten zu können. Oder es sind bei den Mitarbeiter:innen keine Schwimmkompetenzen vorhanden, um einen Schwimmunterricht, der im Lehrplan verankert ist, organisieren zu können usw.**

**In Stellenbeschreibungen werden die Aufgaben und Verantwortungsbereiche für eine Position dargestellt. Ein Anforderungsprofil gibt Auskunft über persönliche und fachliche Kompetenzen, die benötigt werden, um die Aufgaben einer Position bestmöglich erfüllen zu können und es bildet die Basis für einen Interview-Leitfaden im Rahmen eines Bewerbungsgesprächs. Die Kinder Bildung gem. GesmbH ist gefordert, für Schulassistent:innen und Freizeitpädagog:innen entsprechende Anforderungsprofile zu**

**erstellen und sich in weiterer Folge bei der Anstellung von neuen Mitarbeiter:innen auch daran zu halten. Schulen sind bestrebt, einen professionellen Unterricht anzubieten. Das kann nur gelingen, wenn ihnen ein entsprechend gut ausgebildetes Personal zur Verfügung steht.**

**Schulassistent:innen und Freizeitpädagog:innen, die bereits in Schulen tätig sind und dafür eigentlich nicht ausreichende Kompetenzen mitbringen, müssen dringend nachgeschult werden. Bislang wurde überhaupt nicht darauf geschaut, ob die fachlichen Kompetenzen ausreichen oder ob die auf dem Papier geforderten Nachschulungen auch tatsächlich stattgefunden haben!**

**Innsbruck, am 11.03.2024**

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Zugl Obermüller', written in a cursive style.

Zugl Obermüller